

Christian Appelt

Omega Reactivation

Aktiviere deine Lebenskraft und dein Wohlfühl



Das Praxisbuch
für Selbst-Coaching und Praxis.
Inklusive exklusiver Omega2Go-WebApp.

Vorwort von Prof. Dr. Burkhard Poeggeler
(Universität Göttingen und Oulu)



Christian Appelt

Jahrgang 1963, studierte Medizin-Ethnologie in Köln. Appelt publiziert freiberuflich für Zeitschriften im Gesundheitsbereich und veröffentlichte mehrere Bücher.

Freiberufliche Arbeiten

für medizintechnische Firmen in Europa und USA.

Leiter des eigenen Privat Instituts in Hagen

www.christianappelt.de

Entwicklung verschiedenster Lösungen im Health-Business, darunter:

- Ondamed® Programme 173-174
- Audio-Balance!
- Genesis-Alpha
- Omega-Energetics
- Hyperraum-Connect
- Omega-Reactivation

Mitglied in den wissenschaftlichen

Organisationen DGEIM e.V. sowie DAEMBE e.V.

Web: www.christianappelt.de

Kontakt: contact@christianappelt.de



Der Omega-Cycle oder Omega-Kreis ist der ideale Zustand maximaler Ordnung in einem lebendigen System. Er markiert den Omega-Zustand. Dieser Zustand ist unser Ziel!

Dieses Buch

basiert auf 35 Jahren an Forschung und immer schärferer Fokussierung auf das Wesentliche: Auf Gesundheit. Viele Menschen haben mitgeholfen, den Weg bis hierher zu bereiten. Angefangen an der Universität Köln in den 80er Jahren des letzten Jahrhunderts bis hin zu unseren heutigen Tagen, die geprägt sind von modernsten Forschungsergebnissen, welche oftmals bestätigen, was Heiler bereits vor Tausenden von Jahren gewusst haben.

Mein Dank gilt so vielen Menschen, bewusst hervorheben möchte insbesondere:

Dr. Ulla Johansen, Dr. Irmtraud Stellrecht,
Dr. Wilhelm Möhlig, Dr. Burkhard Poeggeler,
Dr. Evelyn Kaptan, Karin Jasmin Batliner,
Familie Bloch.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Dr. habil. Burkhard Poeggeler
Einführung
Einführung in die Physik des Bio12Codes
Der erste Monat des Coachings zum Selbstcoaching
Tägliches Programm im ersten Monat
Der zweite Monat des Coachings zum Selbstcoaching
Tägliches Programm im zweiten Monat
Der dritte Monat des Coachings zum Selbstcoaching
Tägliches Programm im dritten Monat bis zum Finale
Das Finale
Hier spricht Anna
Alles gerät in Bewegung
Notfallhilfe mit der Omega2Go Web-App
Alltagsübung zur Entschleunigung
Gedanken zum Mensch-Sein
Ausbildung Future-Medicine-Practitioner
Die Bio12Code-Software Omega-Energetics
Dein Exklusiv-Zugang zur Omega2Go-WebApp
Enzyklopädische Definition des Bio12Codes
Links zur Medien-Orientierung
Literatur und Weblinks

Nur der, der sich die Gegenwart anders vorstellen kann als die existierende, verfügt über Zukunft.

Theodor W. Adorno - Es ist Zeit
Neue Frankfurter Schule

Vorwort von Dr. habil. Burkhard Poeggeler

Es ist jetzt erst drei Jahre her, seit ich den Bio12Code und seine Anwendung kennengelernt habe. Sofort war ich nicht nur beeindruckt, sondern sogar begeistert und bewegt, ja regelrecht berührt von der Kraft und Energie, die davon ausgeht.

Das Verfahren ermöglicht uns eine einzigartige Erdung, Kopplung und Synchronisation mit dem uns umgebenden und alles durchdringenden sowie alle verbindenden großen Ganzen. Die Grundlage dafür bildet die frequenzmodulierte Informationsprägung der Materie durch Energie. Die Symphonie der Klänge ermöglicht eine sofortige Harmonisierung aller Prozesse und Reaktionen. Eine "Symbiotic Superenergetic Synchronisation" ermöglicht die für unser Leben so entscheidend wichtige Resonanz und Regulation. Damit wird das Tor zur Regeneration geöffnet und eine Neuorientierung unseres Verhaltens gebahnt.

Schon meine erste Begegnung mit Christian Appelt und die dabei erfolgte Einführung in den Bio12Code als Strategie hat mir die Bedeutung von diesem hochinnovativen und ganzheitlich orientierten Ansatz vor Augen geführt. Dies konnte ich nicht nur von außen betrachten, sondern auch in der Praxis der Anwendung ganz konkret selbst am eigenen Leib sehr eindrucksvoll erfahren, erleben und empfinden.

Das Fühlen ergänzt als eigene Dimension das Denken, die Intuition die Reflexion und die Emotion die Ratio. Eine rein theoretische Auseinandersetzung mit dem Bio12Code greift zu kurz und ich möchte deshalb alle Leser einladen, sich selbst durch das Erleben ein Bild von dem Verfahren zu machen. Christian Appelt hat sich mit Herzblut und Hingabe der permanenten Weiterentwicklung der den Bio12Code zugrundeliegenden Technologien gewidmet und dabei auf die Ethnologie gesetzt, die allein durch Beobachtung die weltweit vorhandene Erfahrung und Tradition nutzt und diese ganz gezielt zusammenführt.

Dieses Vorwort führt in dieses weit über eine Entspannungstechnik hinausgehende Verfahren ein und versucht die Grundlage für seine einzigartigen Wirkungen auf uns herauszuarbeiten. Neben der Wirksamkeit werden stets auch die Sicherheit und die Verträglichkeit hergestellt und die Anwender können sich auf eine großartige Erfahrung freuen, die nicht mit großen Risiken oder gar Gefahren verbunden ist.

Der Mirroreffekt sichert die Anwender gegen die Gefahr einer Überlastung des Organismus durch einen zu hohen Energiefluss permanent ab und verrauscht, wenn nötig, die Signale zur Kopplung. Die Sonde registriert kontinuierlich unsere Empfindungen und verhindert die Entstehung von negativen Emotionen, die eine zielführende Balancierung der Anwender stören könnten.

Der Bio12Code hat mein eigenes Leben vom ersten Augenblick ganz enorm bereichert. Anders als viele andere Entspannungstechniken arbeitet er nicht mit Ablenkung, sondern bahnt uns eine Brücke zum Wesentlichen, die in unserem Kulturkreis vor allem durch das Immanente Göttliche der Tradition des Christentums geprägt ist und uns trägt und transzendiert. Das ewig Gültige wird so emergent

offenbar. Es erfüllt uns mit großem Glück und Zufriedenheit. Die Hektik des Alltags wird so neutralisiert und wir finden Frieden in der Befreiung von inneren Spannungen und Störungen sowie äußeren Belastungen durch eine zunehmend toxische Umwelt oder feindliche Übergriffe.

Die Anwendung kann sehr positive Veränderungen unserer Einstellung uns selbst und dem Umfeld gegenüber anstoßen und eignet sich hervorragend zur Unterstützung der Selbstheilungskräfte des Körpers. Wir lernen wieder auf unsere Empfindungen zu hören und intuitiv das Richtige zu tun. Der Bio12Code öffnet uns für das große Ganze und die heilenden Kräfte der Natur. Die Wirksamkeit, Sicherheit und Verträglichkeit konnte gerade in den letzten Jahren eindrucksvoll bestätigt und immer wieder neu belegt werden. Das Konzept wird sich sicherlich weiterhin sehr dynamisch entwickeln und kann sehr vielseitig eingesetzt werden. Die Erfahrung spricht für dieses einzigartige Verfahren und die laufende Forschung zeigt uns immer neue Anwendungsmöglichkeiten für den Bio12Code auf.

Grundsätzlich arbeitet das Verfahren mit Schwingungen, die durch Schiebungen und Summationen alle unsere Aktivitäten und Reaktionen synchronisieren können und damit positiv beeinflussen. Dies geschieht ganz natürlich, dauerhaft und ganzheitlich durch die Kraft und Energie der Natur. Dazu werden beispielsweise zwei Töne mit leicht unterschiedlicher Frequenz von z.B. 432 und 440 Hz generiert und diese werden gleichzeitig auf die beiden Lautsprecher übertragen. Die Differenz von 8 Hz sorgt dann für eine pulsierende Schwebung, die als Impuls über eine Summation unsere Gehirnaktivität synchronisieren kann. Die elektromagnetischen Felder, Wellen und Strahlen, die als endogene Schwingungen und Frequenzen über Schwebung und Summation unsere Gehirnaktivität ausmachen, können so über die Klänge und Harmonien angesteuert und

spezifisch angekoppelt werden. Dies wird als sehr angenehm empfunden und ermöglicht eine bedarfsgerechte Regulation unserer Reaktionen. Diese permanente Modulation unserer endogenen Prozesse wird auch als Entrainment durch exogene Zeitgeber bezeichnet. Die Anbindung ist deshalb so effizient, weil der Organismus die uns umgebenden Wellen, Felder und Schwingungen natürlicherweise kontinuierlich und zeitlebens zur Erdung und Kopplung an die Umwelt nutzt und für seine Synchronisation einsetzt. Die Kraft der Musik und damit die Einwirkung der Klangkompositionen ermöglicht uns deshalb eine zielführende Beeinflussung von Körper und Psyche unter optimaler Anbindung der Person an das sie umgebende Umfeld.

Dadurch können Spannungen oder Störungen abgebaut und Stress verarbeitet werden. Wir verschmelzen mit dem Kosmos, können loslassen, verbinden und verarbeiten. Dazu wird ein Austausch mit den Ordnung generierenden Kräften der Natur induziert und somit eine alles umfassende Information und Kommunikation ermöglicht.

Schon der Begriff Information impliziert, dass wir etwas in Form bringen oder sogar genauer in Formation bringen. Michael R. Hamblin und die Forscher der University of Oulu haben schon 2016 in dem sehr instruktiven Beitrag "Shining Light on the Head: Photobiomodulation for Brain Disorders" die aussichtsreichen und vielfältigen Wirkungen einer solchen In-Formation der Materie durch Energie detailliert beschrieben und ausführlich auf die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten von einem solchen Entrainment durch Zeitgeber hingewiesen. Die darin beschriebene Phonobiomodulation, Photobiomodulation und Protobiomodulation orchestrieren Schutz und Regeneration. Hier geht es um die vielfältigen Interaktionen und Wechselwirkungen von Schall (Vibrationen), EMF (Licht und

Strahlen) sowie Wärme (Vibrationen) und damit letztlich um eine Energieübertragung durch frequenzmodulierte Schwingungen, Schwebungen und Summationen durch Phononen, Photonen und Solitonen. Die Grundlage ist immer eine frequenzmodulierte Signaltransduktion durch Energie in der Biomatrix. Biophysik bestimmt deshalb Biochemie. Alle dort beschriebenen molekularen Mechanismen und Modulatoren können zielsicher durch die Nutzung von als Zeitgebern fungierenden Schwingungen angesteuert werden. Sie sind die primären Informationsträger.

Die Information der Biomatrix durch Energieübertragung auf die Materie folgt dabei dem Kohärenzprinzip. So können die Gehirnaktivität normalisiert und alle Prozesse und Reaktionen des Organismus nachhaltig optimiert werden. Die Verarbeitung von Trauma und Stress kann so effizient eingeleitet und beschleunigt werden. Dies ermöglicht eine positive Beeinflussung von Psyche und Verhalten mit langfristigen und persistierenden Auswirkungen auf den gesamten Organismus. Schon bei der ersten Anwendung spüren alle Menschen dies und fühlen sofort die ordnende Kraft des Verfahrens auf Körper und Psyche.

Der Bio12Code und darauf aufbauend Omega-Reactivation wurden aus der Erfahrung des positiven Einflusses der uns umgebenden Natur und deren Energie entwickelt. Biophysik und Biochemie verschmelzen hier zur Bioenergetik, die als Leitwissenschaft alles Leben und sein Wesen in Raum und Zeit erkundet und erforscht. Alle Lebewesen und damit auch wir Menschen sind sogenannte dissipative Systeme und damit Systeme, die ständig Energie verbrauchen, um die ihnen inhärente Ordnung oder Negentropie aufrechterhalten zu können. Ilya Prigogine hat dies als erster erkannt und damit das Konzept der existenziellen Zeit von Otto Pöggeler auch naturwissenschaftlich untermauert. Otto Pöggeler hat dieses allgemein gültige Paradigma der Wissenschaft in

seiner Phänomenologie des Geistes als letzter Systemphilosoph der Neuzeit geprägt und damit der Forschung einen entscheidenden Ansatz zur Verständnis unserer Welt in die Hand gegeben. Nach Ilya Prigogine haben dissipative Systeme grundsätzlich drei Eigenschaften: Singularität, Selbstorganisation und Superkritikalität. Singularität beschreibt deren Einzigartigkeit, Selbstorganisation deren Zeitlichkeit und Superkritikalität deren Organisation. Zeit ist hier immer asymmetrisch.

Es gibt ein Werden, Sein und Vergehen. Die Zeit ist unumkehrbar und damit von existenzieller Natur für uns alle. Wir werden geboren, leben und sterben. Die existenzielle Zeit beherrscht uns alle vollkommen. Gerhard Ohlenschläger hat diese grundlegenden Prinzipien und deren enorme Bedeutung für unsere Gesundheit, unsere Lebensqualität und unser Wohlbefinden erkannt und sie auch schon therapeutisch in die Praxis der Anwendung durch die Regulationsmedizin eingeführt. Eine allgemeine Theorie der Information und Kommunikation fehlt noch. Sie würde aus der Thermodynamik kommend Negentropie und damit Ordnung mit Information und Kommunikation zusammenführen.

Semiotik und Semantik haben hier große Fortschritte gemacht und konnten den zeitlichen Charakter von Information und Kommunikation weitgehend durch die auf den Kontext bezogene Berücksichtigung von Sender und Empfänger sowie die Beobachtung von deren Verständigung über einen beiderseits bekannten Code umfassend aufklären: "The medium is the message and the mediator is the target". Dies hat zur ersten Beschreibung und mathematischen Charakterisierung von Transpondern, Transceivern und Transmittern geführt. Ebenso kann uns die evolutionäre Entwicklung dissipativer Systeme entscheidende Anregungen zu einem besseren Verständnis

der Entität Information geben und sie hoffentlich bald mit den anderen Entitäten Energie und Materie zusammenführen. Auch und gerade die in diesem Buch ausführlich dargestellte ethnologische Arbeit bietet eine gute und vor allem breit angelegte Grundlage für eine Entwicklung einer Theorie der Information und ihrer Anwendung: der Kommunikation, Interaktion und Wechselwirkung. Grundsätzlich hatte schon Prigogine festgestellt, dass es keine einzige Singularität und damit auch keine dissipativen Systeme geben könne ohne die Existenz einer ursprünglichen kosmologischen Singularität.

Den Beweis für die zwingende Notwendigkeit von deren Existenz hat er erbracht und zwar nicht nur mathematisch und damit theoretisch, sondern auch ganz praktisch und somit experimentell, da künstliche dissipative Systeme aus Singularitäten entstandene Limit Cycles darstellen, die von Attraktoren auf ihrer Bahn gehalten werden. Diese Limit Cycles haben wie wir Menschen und alle anderen Lebewesen nur eine begrenzte Lebensdauer, jede einzelne Singularität ist aber unvergänglich und kann daher nur in die ursprüngliche kosmologische Singularität zurückfallen, die keine zeitliche und räumliche Begrenzung besitzt. Ansonsten können wir diese Singularität nicht erkennen oder gar beschreiben, da wir wie gesagt nur ein Teil ihrer selbst sind.

Das Ganze ist nicht nur mehr als die Summe seiner Teile, sondern wir sind ein untrennbarer Teil dieses Ganzen. Diese Singularität durchdringt alle und alles. Diese als Enigma beschriebene Entität kann unsere Zeitlichkeit aufheben und dies wird spätestens auch nach unserem Ableben mit dem Tod geschehen. Unsere Befreiung aus Zeit und Raum beziehungsweise der Begrenzung durch die Dimension Zeitraum wird durch die Berührung oder Verschmelzung mit dieser Singularität herbeigeführt. Die eigentliche

Informationsquelle ist die ursprüngliche kosmologische Singularität selbst. Sie sorgt für Inspiration und Innovation mit permanenter dynamischer und disruptiver Entwicklung und Erneuerung. Evolution physikalischer, chemischer, biologischer Systeme ist darauf begründet. Der Bio12Code basiert auf den bahnbrechenden ethnologischen Beobachtungen von Christian Appelt. Diese berücksichtigen Inspiration, Erfahrung und Wissen aus Jahrtausenden von Jahren der Kultur und Tradition vieler Völker dieser Erde. Erst die Etablierung der nicht linearen Thermodynamik hat allerdings eine erste deskriptive, auf der Phänomenologie des Geistes beruhende, wissenschaftliche Beschreibung der Anwendung dieses Codes des Lebens und seiner positiven Folgen für uns ermöglicht. Der Ansatz für ein besseres Verstehen liegt nun in der genauen Beschreibung der Auswirkungen des Verfahrens. So kann auch sein Nutzen für uns eindeutig nachgewiesen werden.

Christian Appelt hat die vielen Kulturen und Völkern dieses Planeten offenbarten zwölf entscheidenden Grundfrequenzen des Lebens erstmals genauer beschrieben und dann auch ganz gezielt in dem danach benannten Bio12Code eingesetzt, um den Anwendern spezifisch und nachhaltig helfen zu können. Dabei hat er Pionierarbeit leisten müssen und nur dank der weltweiten Unterstützung durch viele Menschen konnte er sein ambitioniertes Vorhaben erfolgreich umsetzen. Denn zur Implementierung brauchte er exakte Zahlen, Fakten und Tatsachen sowie genaue Daten, Befunde und Erkenntnisse zur Realisierung der Anwendung. Es bedurfte einer einzigartigen Mathematik, den richtigen Werten und den stimmigen Frequenzen um das Gesamtkunstwerk Bio12Code zu ermöglichen. Hier gab es keinen Raum für Belanglosigkeit oder Beliebigkeit und es kam auf die Einspeisung der entsprechenden Gleichungen und Algorithmen an. Von noch entscheidender Bedeutung war aber die Verortung in der

Erfahrung, die auf Inspiration, Imagination und Intuition beruhte. Daher konnten sich alle, die den Bio12Code mit aufgebaut haben nur auf ihre aus der Erfahrung abgeleiteten Empfindungen und Emotionen verlassen und haben letztlich primär rein phänomenologisch gearbeitet. Das Fühlen, nicht das Denken musste stets im Mittelpunkt stehen. Der Bio12Code ist also letztlich nicht aus linearem, analytischem oder gar mechanistischem Denken entstanden, sondern aus der Anwendung bewährter und jahrtausendealter Ideen, Klänge und Muster, die in uns von Natur aus angelegt sind und deshalb auch universell abgerufen werden können, also aus dem Tun der Praxis und der aktiven Auseinandersetzung mit der Anwendung.

Wie ein Orchester sind der Bio12Code und Omega-Reactivation ein Gesamtkunstwerk. Dieses konnte nur im Austausch mit anderen und durch die Anregung vieler harmonisch auf die spezifischen Bedürfnisse der Nutzer angepasst werden und wird deshalb immer wieder neu auf ganzer Linie und in jeder Hinsicht überzeugen. Kulturen, Traditionen und damit Harmonien zusammenzuführen, das ist die große Leistung von Christian Appelt und mit dem Bio12Code wurde uns von ihm ein unvergleichliches Werkzeug an die Hand gegeben um uns zu regenerieren und zu synchronisieren. Damit können wir erfolgreich an das anknüpfen, was uns alle zeitlebens trägt, erhält und erneuert. Es hilft uns bei der Bewältigung von schwierigen Situationen, beim Abbauen von unerträglichen Spannungen und bei der Beseitigung von gefährlichen Störungen. Der Bio12Code wirkt sich dabei ubiquitär positiv auf unser Befinden. Dazu bündelt er die Kräfte, die Körper und Geist, Psyche und Soma, Verhalten und Aktivität günstig beeinflussen und vor negativen Auswirkungen von Stress, Belastung und Altern schützen. Der Bio12Code kann uns in die Lage versetzen die Selbstheilungskräfte des Körpers in Einklang mit der Natur zu entfesseln und freizusetzen. So

können wir den zunehmenden Herausforderungen unserer Zeit besser trotzen und unseren Verletzungen die Energie der Natur entgegensetzen indem wir deren Rhythmen für unsere Regulation nutzen. Die Berechnungen der eingesetzten Frequenzen hat uns immer wieder die Übereinstimmung mit den Harmonien der Natur aufgezeigt. Diese sind universell und ubiquitär. Der Bio12Code wirkt sehr schnell und stärker als viele andere Verfahren. Dies liegt an seiner ganzheitlich aufgestellten und gut zusammengeführten Bandbreite an Harmonien mit deren bisher unerreichten Diversität, Dynamik und Differenzierung.

Der Bio12Code bildet wie die ihm zugrundeliegenden Naturklänge eine stimmige Symphonie. Aus der Raumfahrt wissen wir schon lange: ohne die als Zeitgeber fungierenden natürlichen elektromagnetischen Felder des Planeten Erde kann keiner überleben. Selbst auf der Internationalen Raumstation ISS wird nun die Schumann Resonanz eingesetzt, um Gesundheit, Lebensqualität und Wohlbefinden der Besatzung sicherzustellen. Auf ganz natürliche und damit sanfte Art und Weise kann der Bio12Code ebenfalls diese so lebenswichtige Orientierung und Organisation unserer Zeitlichkeit ermöglichen. Die Klangkompositionen sind genau auf unsere Bedürfnisse abgestimmt und werden daher als so wunderbar wohltuend empfunden. So können wir effizient und sicher die Energie der Natur tanken und nutzen sowie deren überlebenswichtigen Informationen abrufen. Der Bio12Code kann uns bei Bedarf mit dem großen Ganzen verbinden, oder eben einfach sicher erden und hoch effizient an die ewigen Zeitgeber der Natur koppeln. Die Praxis der Anwendung zeigt uns daher immer neue Wege und Möglichkeiten auf, uns und anderen Menschen zu helfen, in dem diese durch Resonanz zu einer neuen Balance zu kommen. Der Bio12Code und das hier vorgestellte Konzept

samt der smarten WebApp namens Omega2Go hat eine großartige Zukunft, und ich wünsche allen viel Freude und Erfolg bei der Anwendung. Er kann neue Perspektiven aufzeigen, den Weg für Lösungen freimachen und uns helfen, Abstand, Distanz und Ruhe zu finden. Veränderungen führen uns oft aus der Sackgasse und dazu bedarf es nur noch eines kleinen Anstoßes in die richtige Richtung. Die Zusammenarbeit mit Christian Appelt hat viel bewirkt und einiges bewegt. Unsere gemeinsame Dankbarkeit gilt der Kraft und Energie, die uns dies ermöglicht.

Dr. rer. nat. Burkhard Poeggeler

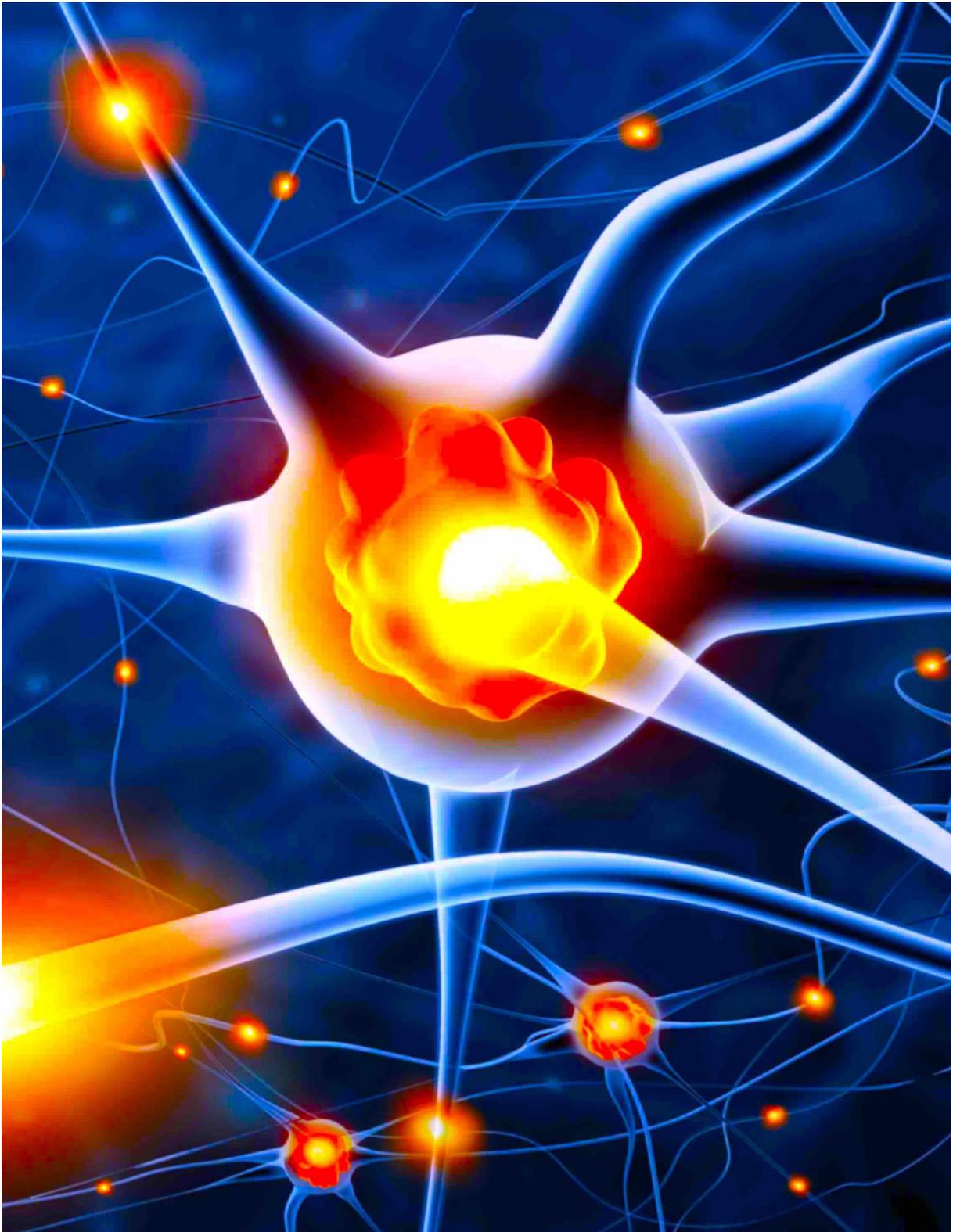
Georg-August-Universität Göttingen

Goettingen Research Campus

University of Oulu



UNIVERSITY of OULU
OULUN YLIOPISTO



Durchsage
an alle kritischen Geister:
Dreht den Ton lauter!

Barbara Ehrenberg
Smile or Die

Einführung von Medizin-Ethnologe Christian Appelt



Herzlich willkommen.

Es freut mich, dass Du den Weg zu diesem Buch gefunden hast. Sei versichert, dass Du mit einem der vielleicht erfolgversprechendsten Verfahren zur Selbstoptimierung, welches es derzeit gibt, Tuchfühlung aufnimmst.

Es mag gut sein, dass dieses Buch das letzte Werk zum Thema Selbstfindung und Selbstentfaltung ist, welches Du benötigst, denn es beantwortet alle Fragen zum Thema, und die Methode funktioniert nachweislich und macht ganze Listen bestehender Verfahren überflüssig. Unser Konzept heißt Omega-Reactivation, und es basiert, wie einleitend Dr. Poeggeler gesagt hat, auf der vitalen Physik des Bio12Codes: Hier geht es um das Reaktivieren

grundlegender und an der Wurzel allen Lebens arbeitender Lebensprozesse. Es sind jene Prozesse, welche mehr oder weniger umfassend in vielen stressbeladenen Leben in eine verwickelte Schieflage geraten sind. Und genau diese komplexe Schieflage samt der Unfähigkeit vieler moderner Lösungsansätze das große Ganze zu sehen, hat zu jenen katastrophalen Zuständen geführt, die wir heute auf dem Gesundheitssektor finden und deren Spitzen sich erst noch dramatisch und kostenintensiv anbahnen. Stell Dir die folgenden Zahlen vor: Trotz angeblich hervorragender und effizienter Strategien in den Bereichen Coaching, Medizin und Psychologie geht es immer mehr Menschen immer schneller immer schlechter. Die Krankheitsraten in den Bereichen Diabetes, Alzheimer sowie CFS, was der Fachbegriff für den größten Teil aller Burn-Out-Zustände ist, steigen beispielsweise exponentiell. Ganze Geschäftsmodelle von Heimen und Privatkliniken, die gerade gebaut werden, basieren auf Gewinnkalkulationen, die sich aus diesem rapide wachsenden Patientenmarkt ergeben. Im Klartext: Dies sind nackte Fakten, aus denen Kapital geschlagen werden soll. Es ist noch kein Ende der Steigerung abzusehen. Deutschland liegt mit einer Gesundheitsspanne von 54,7 Jahren (2016) deutlich unter EU-Durchschnitt - mit weiter sinkender Tendenz. Die Gesundheitsspanne beinhaltet die Lebensjahre, in denen Menschen nicht behandlungsbedürftig und durchweg beschwerdefrei sind. Diese Spanne dauert beispielsweise in Schweden und Norwegen mehr als 10 Jahre länger. Bei einer Lebenserwartung von etwa 80 Jahren ist jeder Bürger Deutschlands also mehr als 25 Jahre behandlungsbedürftig und damit intensiver Leistungsempfänger der Krankenkassen:
Ein weiterer Milliardenmarkt.

Anonyme Dramen in Hülle und Fülle

Hinter solch unerfreulichen Zahlen verbergen sich tragische Einzelschicksale. Es sind die Geschichten von Menschen, welche, ohne zu wissen warum, in gesundheitliche Schieflagen und in Notlagen geraten sind und täglich geraten. Fehlgeleitet von Parolen unseres neoliberal genannten Leistungskapitalismus, falsch programmiert von Leitsätzen, dass alle Verantwortung für das Erbringen der vollen Leistung ausschließlich beim Individuum selbst liegt, fallen Menschen zu immer größerer Anzahl in die Ermüdung, Erschöpfung, sind hilf- und orientierungslos. Es gibt bisher keinerlei wirksames Auffangnetz gegen den Absturz. Das ändert sich nun durch unser Konzept.

Wie konnte es zu dieser negativen Eskalation kommen?

Und das insbesondere dank Selbstfindungs- und Selbstoptimierungsratgebern und Kursen en masse? Auch unsere Akutmedizin leistet wirklich ganz enorme Dinge. Die Wissenschaft hat ebenfalls bereits vor Jahrzehnten erkannt, dass lebendige Prozesse nichtlinear verlaufen, bahnbrechende Einsichten sind die Folge gewesen. Coaches versuchen Dich nahezu flächendeckend mit NLP, dem sogenannten neurolinguistischen Programmieren zu optimieren. Andere wiederum bieten ausgeklügelte To-Do-Listen für Smartphones an, um den Tag zu managen. Es gibt ein Riesenangebot an Kursen zur Selbstoptimierung, es gibt Yoga, Eutonie, Autogenes Training, Meditationskurse aller Art, es gibt Wege nach Innen und Wege nach Aussen. Wir können zwischen denaturierten und hochwertigem Essen wählen. Und just in dieser Zeit der Angebotsfülle geht es immer mehr Menschen im Land immer schneller immer schlechter. Das muss erklärt werden können. Und es muss erklärt werden, was Omega-Reactivation besser machen kann. Auf einzelne Facetten dieses Themas gehen wir später genauer ein. Ich möchte im Folgenden einen ganz wichtigen und oft übersehenen Aspekt skizzieren:

Nahezu grenzenlose Manipulation

Unsere gesamte Alltagswahrnehmung und unsere gesamte Vorstellungen davon, was Leben ist, sind größtenteils verzerrt und stimmen in vielen Punkten nicht mehr mit den realen gesunden Zusammenhängen des Lebens überein. Unsere von Technologie gesteuerte moderne Welt hat sich weit von der Natur entfernt, und es ist immer noch die Natur, deren Teil wir sind, die uns nährt und gesund erhält. Just dieser Zusammenhang wird immer weniger berücksichtigt. Anstatt mit der Natur verbunden zu sein und uns für die Regeneration genug Zeit zu lassen, koppeln wir uns in virtualisierten Welten zunehmend ab von ihr, essen zunehmend denaturierte Nahrung, hetzen immer mehr durch den Alltag und halten uns immer weniger in der Natur auf.

Die Wissenschaft weiß genau um die Schädlichkeit solcher Lebensführung und darum, wie sich als Folge frühe Degenerationsprozesse wesentlich in Gestalt von einem Anstieg an metabolischem und entzündlichen Stress im Körper anhäufen, Reservedepots an Mikronährstoffen leer laufen, unsere Zellkraftwerke, Mitochondrien genannt, an Leistungsfähigkeit verlieren, der gesamte Stoffwechsel übersäuert. Das sind samt und sonders Prozesse, welche massiv an unseren Kräften zehren und uns erschöpfen. Noch einmal: Die Wissenschaft weiß all das, kann aber gegen die gigantischen, weite Kreise der Bevölkerung irreführenden umsatz- und konsum-orientierten Wirklichkeitsproduktions-Kampagnen der großen Konzerne wenig ausrichten. Konsum, Wachstum und Umsatz geht über Alles. Die professionelle Täuschung der Menschen durch gezielte mentale Irreführung und Konsumausrichtung hat immense Ausmaße angenommen und nahezu jede moralische Schranke niedergedrückt. Wenn Du wissen willst, wie gekonnt und genau skaliert diese manipulativen Inhalte produziert werden und warum sie so erfolgreich unsere

Psyche befallen und vergiften, empfehle ich Dir dieses spannende Buch:

Es heißt Culture Jamming - Das Manifest der Antiwerbung. Das Buch wurde geschrieben von Kalle Lasn, ist im orangepress-Verlag erschienen, ISBN 978-3936086225.

Nach der Lektüre weißt Du, dass die von Neil Postman vor über 30 Jahren in seinem Bestseller ‚Wir amüsieren uns zu Tode‘ skizzierten Szenarien noch zu harmlos gewesen sind, und Du weißt, wie die Medienexperten diesen Prozess der gezielten Manipulation inszenieren - und zwar so, dass der größte Teil der Menschen es nicht bemerkt. Aber nun, nachdem einige Jahrzehnte vergangen sind, stellen sich Ergebnisse ein: Das Ergebnis dieses medial geführten Manipulationsprozesses ist eine nahezu flächendeckende falsche Vorstellung vom gesunden Leben. Nimm das Schlimmste an, was vorstellbar ist: Der größte Feind der Konzerne mit solcher Ausrichtung waren Empathie und Einfühlungsvermögen. Die Irreführung hatte genau deren Zerstörung zum Ziel. Unsere Empfindungsfähigkeiten sind regelrecht zertrümmert worden. Der diese Qualitäten messende International Reactivity Index (IRI) ist seit den 80er Jahren implodiert. Zombies übernehmen die Macht.

Ein wesentlicher Treibstoff für diese ungesunden Aktivitäten

ist unser neoliberaler Kapitalismus mit seinem Fokus auf globales Konzernwachstum, Geld-Akkumulation und Vermögensumschichtungen zu einer globalen Handvoll an Großverdienern. Der Gewinn von Jetzt ist die entscheidende Größe. Menschen der Masse sollen konsumieren und möglichst unkritisch im kapitalistische Prozessgetriebe arbeiten, gleichgeschaltet und bitte so unkritisch als möglich. Bereits in der Schule beginnt dieser zur

Verhaltensstandardisierung neigende Drill. Die Konsequenzen sind klar: Auf diese Weise entfernen sich Menschen immer mehr von ihren Kraftquellen, und besonders fatal: Sie halten nicht inne und verwirklichen nicht mehr ihr eigenes Potenzial. Die Schulmedizin verwaltet derweil in der Folge erscheinende akute Erkrankungen, schafft und bedient zugleich einen sich selbst erhaltenden und stetig wachsenden Pharma-Markt. Merke Dir: Bist Du gesund, fällst Du als Kunde weg. Das leuchtet inzwischen immer mehr Menschen ein, hilft ihnen aber auch nicht wirklich weiter.

Das Hirngift unserer Zeit par excellence: Positives Denken

Die Wirtschaft brauchte und braucht für ihren Produktionsprozess Menschen, die wie ein Zahnrad im Getriebe reibungslos funktionieren und das kapitalistische System nicht in Frage stellen und nicht gefährden. Dazu lieferte sie einen perfiden rosaroten Gehirnkleister. Er nennt sich Positives Denken, ein das Gehirn vergiftendes Fabrikat, made in USA. Das klingt verwegen, meinst Du? Es ist leider die nackte Wahrheit. Und ich kann Dir an dieser Stelle gleich zwei aktuelle spannende Lesetipps geben:

Barbara Ehrenreich:

Smile or Die. Wie die Ideologie des positiven Denkens die Welt verdummt. Das Buch ist erschienen im Kunstmann-Verlag, ISBN 978-3888976827.

Karen A. Cerulo:

Never Saw it Coming. Cultural Challenges to Envisioning the Worst. Das Buch ist erschienen in der Chicago University Press, ISBN 978-0226100333.

Wir sprechen uns selbstverständlich hier nicht gegen gesunden Optimismus auf der Grundlage eines gesunden

Urvertrauens aus. Es geht uns um die erzwungene, angeblich positive Sicht und um die gewollte Abwendung des Gefahrenaspektes Identifizierens, um von real vorhandenen Brandherden abzulenken. Das „Positive Denken“ als Ideologie und Lehre kommt aus den USA, teilweise pervers verbrämt mit christlichen Botschaften. Man bezeichnet diese mentalen Konstrukte heutzutage in der therapeutischen Szene als Info-Toxicals oder Toxic MindSets. Wie konnte es zur flächendeckenden Verbreitung von solchen mental giftigen Ansätzen kommen? Stell dir den folgenden Zusammenhang vor: Seit dem Beginn der 80er Jahre haben in den USA rund 30 Millionen Vollzeitbeschäftigte ihre Arbeit verloren. Der Grund waren und sind Rationalisierungen. Viele Menschen rutschten und rutschen in die Armut ab. Hier liegt die Geburtsstunde des ideologischen Positiven Denkens. Man konnte den kapitalistisch vorgegebenen Kurs der Konzerne und die entstehenden Kettenreaktionen nicht ändern, aber man konnte lehren, darüber anders zu denken und die Menschen kontrolliert zu kanalisieren.

Die Perspektive sollte von den realen Zusammenhängen, der Rationalisierung im Dienste der Profitmaximierung, weg verlagert werden. Wohin? Ziel sollte die Alleinverantwortlichkeit des einzelnen Menschen sein, der Manager seines eigenen Lebens und seines eigenen Erfolges ist.

Das eigene positive Ich als Marke wurde kreiert, und ein Großteil der gesamten Coaching-Branche lebt von diesen Zusammenhängen und den dadurch generierten Kunden. Heutzutage beginnt die moderne Kulturanthropologie verstärkt diesen Zusammenhang zu erforschen und die immensen Schäden dieser Verblendungsstrategien aufzudecken.

Die Soziologie bringt ans Licht, dass diese Strategien der gezielten und konzerngesteuerten Ablenkung von den wahren Urhebern der gesellschaftlichen und sozialen Rationalisierung und Veränderung dienen und dienen. Um gesellschaftlichen Aufruhr zu vermeiden, so zeigt es sich jetzt, bot beziehungsweise bietet sich das gezielte Aufsetzen einer rosaroten Brille an und ließ beziehungsweise lässt die Menschen für diese Zwangsverordnung auch noch bezahlen. Die junge Klimaaktivistin Greta Thunberg wies auf dem Weltwirtschaftsgipfel 2019 in Davos auf jene diesen Gehirnkleister aufbauenden Konzerne hin:

„Einige sagen, dass die Klimakatastrophe etwas sei, was jeder von uns erzeugt hat. Aber das ist eine weitere praktische Lüge. Denn wenn ALLE verantwortlich wären, kann man keinen einzelnen deswegen belangen. Aber es ist Jemand zu belangen. Einige Menschen, einige Konzerne, einige Entscheidungsträger haben exakt gewusst, welche unbezahlbaren Werte sie geopfert haben, um ungehindert unvorstellbare Mengen an Geld zu scheffeln.“

Das Originalvideo findest Du auf Gretas Twitter-Account. Um Dir ein perfides Beispiel zu geben, wie diese giftigen Konzepte im Kleinen umgesetzt werden können, stellen wir uns den Verlauf eines Kündigungsgespräches in einem US-Konzern vor:

Sieh mal. Wir entlassen dich. Sieh es als deine Chance. Bedenke: Wenn es Dir schlecht geht, liegt es an Dir selbst. Vermarkte dich, sei dein eigener Manager. Sorge dich nicht sondern lebe positiv. Denk immer daran: Aus so manchem Tellerwäscher ist später ein Millionär geworden. Vergiss nicht, den Inhalt deines Schreibtisches mitzunehmen! Also viel Erfolg, auf Wiedersehen und viel Glück!